

Es besteht eine freie Wahl zwischen Technischem und Textilem Werkunterricht. Die Entscheidung gilt allerdings für alle vier Jahre der Unterstufe. Die Planung für das nächste Schuljahr macht es notwendig, dass diese Entscheidung bereits bei der Anmeldung im März erhoben wird.

Technisches Werken:

Ziele des Unterrichts:

Die Schülerinnen und Schüler sollen

- Probleme im technischen und gestalterischen Bereich erkennen und Strategien zum Lösen entwickeln können
- bei der praktischen Arbeit Fähigkeiten und Fertigkeiten entwickeln durch die Umsetzung von kognitiven Lernprozessen in Produkte
- hingeführt werden zu sozialer Verantwortung für eine menschengerechte Gestaltung ihrer Umwelt
- Sicherheits- und Gesundheitsbewußtsein entwickeln beim Einsatz von Werkzeugen, Materialien und Technologien

Lehrplanschwerpunkte:

- Gebaute Umwelt: Vom Lösen einfacher statischer Probleme bei Massiv- und Gerüstbau bis zu Raumfunktionen in der 1. Klasse. Überbrücken, Abstützen und Verspannen sowie die Funktion von Bauwerken in der 2. Klasse. Planung und Bauen aus vorgefertigten Elementen in der 3. - und Beschäftigung mit Wohnbedürfnissen und Problemen des Siedlungsbaus in der 4. Klasse.
- Produktgestaltung: Bei der Auseinandersetzung mit Gebrauchsgütern stehen in der 1. Klasse Werkzeuge und Gefäße im Mittelpunkt, in der 2. dann Funktions- und Formzusammenhänge vor allem bei Keramiken, in der 3. Klasse liegt der Schwerpunkt auf serieller Fertigung und in der 4. Klasse auf Analyse von Gebrauchsgegenständen und Design.
- Maschinenteknik: Auseinandersetzung mit Hebel-, Dreh- und Zugmechanismen in der 1. Klasse, Übertragung von Bewegung, Antriebs- und Lenkmöglichkeiten vor allem bei

Fahrzeugen in der 2. Klasse. Fliegen und Schwimmen bilden den Mittelpunkt in der 3. Klasse - Regel- und Steuertechnik in der 4. Klasse.

All diese Inhalte werden sowohl in praktischer als auch in theoretischer Form bearbeitet. Dabei werden zeitgemäße Technologien und Medien eingesetzt.